

1. Bezirksklasse Herren Ammerland/Friesland/Wilhelmshaven

TT WST/Ekern (SG) III : SG Cleverns-Sandel
Dienstag, 02.04.2024, 20:15 Uhr

SG Cleverns-Sandel stockt Punktekonto in der 1. Bezirksklasse Herren Ammerland/Friesland/Wilhelmshaven auf

Großer Jubel herrschte am Dienstagabend, als das Schlussspiel Patz / Siuts nach 4 Stunden Spielzeit den letzten Punkt für die Gäste der SG Cleverns-Sandel im Match der 1. Bezirksklasse Herren Ammerland/Friesland/Wilhelmshaven verwandelte. Bittere Mienen gab es dagegen beim Heimteam TT WST/Ekern (SG) III, das eine 7:9 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 27:34) quittieren musste. Matchwinner war an diesem Tag Mario Patz, der seine zwei Einzel und auch das Doppel siegreich gestaltete. Durch diesen errungenen Sieg hat die Gastmannschaft nach dem 16. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 13:19.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Ein Satz reichte nicht, weshalb Wessels / Friese die Partie gegen Rosenboom / Janßen mit 1:3 verloren. Fünf Sätze beharkten sich Nußbicker / Claaßen und Patz / Siuts, bevor die Gastspieler einen Matchball nutzten und den 3:2-Sieg perfekt machten. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Patz / Siuts zu Ende ging. Lange mit Harms / Bohne ringen mussten Siemen / Hock in einer engen Partie bei ihrem 3:2-Erfolg. Das war nichts für schwache Nerven. Das Zwischenergebnis zeigte nun ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Moritz Wessels wehrte eine 1:0 Satzführung von Jochen Harms ab und fuhr den Punkt für das Heimteam durch den Sieg der im Vorhinein als ausgeglichen zu erwartenden Begegnung noch ein. Beim Sieg von Jörn Friese gegen Frank Rosenboom konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Beim Spielstand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Fast verloren schien danach das Spiel von Stefan Nußbicker gegen Andre Siuts, als es zwischenzeitlich 0:2 hieß. Am Ende hatte Stefan Nußbicker jedoch die richtige Taktik gegen den als etwa gleichspielstark eingeschätzten Gegner gefunden und siegte im Entscheidungssatz. Die gewinnbringende Taktik fehlte Rolf Claaßen bei seiner 0:3-Niederlage gegen Mario Patz ab dem Start und konnte somit das Match nicht so ebenbürtig gestalten, wie man es im Vorfeld zumindest auf dem Papier hätte eher erwarten können. Im Anschluss war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 an der Reihe. Kaum Chancen ließ indes Mark Siemen nachfolgend beim 11:4, 11:7, 11:6 seinem Gegner Roland Janßen. Mit 1:3 verlor am Nachbartisch Jens-Uwe Hock seine Partie gegen Oliver Bohnen. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:4. Kaum Chancen hatte wenig später Moritz Wessels beim 10:12, 5:11, 6:11 gegen seinen Kontrahenten Frank Rosenboom, so dass Rosenboom seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Das musste man neidlos anerkennen. Diese Niederlage war gleichzeitig die 16. für Wessels seit Beginn der Saison, während ihm bislang 14 Siege gelangen. Keinen Punkt beisteuern konnte Jörn Friese im Spiel gegen Jochen Harms, das 0:3 verloren ging. Seit Beginn der Saison war dies der 12. Sieg von Harms, während die Anzahl an Niederlagen weiterhin bei 20 verbleibt. Auf Messers Schneide stand das im Voraus anhand der TTR-Werte als ausgeglichen erwartete Match zwischen Stefan Nußbicker und Mario Patz, bevor sich der Gastspieler mit 3:2 durchsetzte. 7:17 (Nußbicker) bzw. 4:10 (Patz) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 5:7. Nicht ausreichend

spielerische Mittel hatte Rolf Claaßen letztlich parat, um Andre Siuts final zu gefährden, somit stand es am Ende der im Vorfeld als eher offen einzuschätzenden Partie 9:11, 7:11, 4:11. Mit diesem Sieg hat Siuts nun 14 Siege seit Beginn der Spielzeit zu verzeichnen, während er bislang 16 Einzel verlor. Nur einen Satz verlor Mark Siemen beim 11:9, 12:10, 3:11, 11:7 gegen Oliver Bohnen und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Jens-Uwe Hock hatte seinen Gegner Roland Janßen beim klaren Sieg in drei Sätzen komplett im Griff. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden Schlussspiel ging es dann um alles. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatten indessen danach Wessels / Friese letztlich auf Lager, um Patz / Siuts final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 11:13, 4:11, 8:11. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Durch diese Niederlage hat TT WST/Ekern (SG) III in der Saison nun 3 Saison-Siege, 11 Niederlagen bei 2 Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 07.04.2024 gegen den TuS Sande III bevor. Für die SG Cleverns-Sandel steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den SSV Jeddelloh am 05.04.2024 an, in das es mit einem Punkteverhältnis von 13:19 geht.

Statistik:

TT WST/Ekern (SG) III

Doppel: Wessels / Friese 0:2, Nußbicker / Claaßen 0:1, Siemen / Hock 1:0

Einzel: M. Wessels 1:1, J. Friese 1:1, S. Nußbicker 1:1, R. Claaßen 0:2, M. Siemen 2:0, J. Hock 1:1

SG Cleverns-Sandel

Doppel: Patz / Siuts 2:0, Rosenboom / Janßen 1:0, Harms / Bohnen 0:1

Einzel: F. Rosenboom 1:1, J. Harms 1:1, M. Patz 2:0, A. Siuts 1:1, O. Bohnen 1:1, R. Janßen 0:2